

DSV-Haas-Fertigbau-Schüler-Cup

Reglement 2006/2007

1. Allgemeine Bestimmungen

Die Wettbewerbe des Deutschen Schüler-Cup's Biathlon werden für die Vergabe des Titels "**Deutscher Schülermeister**" herangezogen.

Es sind einheitliche Wettkämpfe der Disziplinen/Klassen:

Biathlon

Schüler 12 (S 12) männlich/weiblich	Jahrgang 1995
Schüler 13 (S 13) männlich/weiblich	Jahrgang 1994
Schüler 14 (S 14) männlich/weiblich	Jahrgang 1993
Schüler 15 (S 15) männlich/weiblich	Jahrgang 1992

Die Wettbewerbe werden nach den Ergänzungen der DWO-Biathlon durchgeführt. Verantwortlich für die Veranstaltungsserie ist der Nachwuchsreferent /DSC-Verantwortliche

Thomas Hacker

2. TERMINE UND ORTE

1. DSC: 12.01.-14.01.07	Altenberg/LSS Einzel / Sprint (Einzelstart) S 12 m/w: GLS/Klapp: Freitag Spezial-LL (Klass.): Samstag Sprint (Klass.): Sonntag
2. DSC: 26.01. – 28.01.07	Luisenthal/TSV Sprint(Doppelstart)/Verfolgung ohne S 12 m/w

3. DSC: 15.02. – 18.02.07 Staffel: DM	Willingen/HSV Einzel/Sprint(Doppelstart)/Staffel
	Staffel: Deutsche Meisterschaft S 12 m/w: GLS/Klapp: Donnerstag Spezial-LL (Klass.): Freitag Sprint (Klass.): Samstag Staffel S 12 m/w – S 15 m/w: Freistil: Sonntag

DSV-Haas-Fertigbau-Schülercup-Finale (nur Teilnahme S 14/15 m/w)

4. DSC: 15.03.-17.03.07 Einzel: DM	Ruhpolding/BSV Sprint/Massenstart (wie Verfolger)
--	--

3. DISZIPLINEN - STRECKENLÄNGEN

Einzelwettkampf:

S 12 weiblich	4 km L-L
S 12 männlich	4 km L-L
S 13 weiblich	4 km L-L
S 13 männlich	4 km L-L
S 14 weiblich	6 km L-S-L
S 14 männlich	6 km L-S-L
S 15 weiblich	8 km L-S-L
S 15 männlich	8 km L-S-L

Sprintwettkampf:

S 12 weiblich	3 km L-L
S 12 männlich	3 km L-L
S 13 weiblich	3 km L-L
S 13 männlich	3 km L-L
S 14 weiblich	4 km L-S
S 14 männlich	4 km L-S
S 15 weiblich	6 km L-S
S 15 männlich	6 km L-S

Staffelwettkampf:

S 12 und S 13 männlich/weiblich	3 x 3 km L-L
S 14 und S 15 männlich/weiblich	3 x 4 km L-S

Verfolgungswettkampf:

S 14 weiblich	6 km	L-L-S
S 14 männlich	6 km	L-L-S
S 15 weiblich	8 km	L-L-S
S 15 männlich	8 km	L-L-S

Alle Wettbewerbe, außer Staffelwettbewerb der **S 12** in „**Klassischer Lauftechnik**“.

Alle Wettbewerbe der **S 13, S 14, S 15** in „**Freier Technik**“.

Modalitäten S 12:

20 Schuss Serie auf Klappscheibe liegend

pro Fehlschuss: 10 Sekunden

Spezial-LL: Startabstand Ergebnis Klappscheibe

Strafrunde: 100 m

Schießeinlagen: L = liegend S = stehend

Zeitzuschlag: S 13 = 30 Sekunden

S 14/15 = 45 Sekunden

Strafzeit: Das Tragen des Luftgewehrs während des Wettkampfes von der Auflage zum Ständer und zurück ist nur mit dem Tragen am Lauf gestattet.

Bei Fehlverhalten: 1:00 Minute Strafzeit

Fehlverhalten gem. Art. 7.4 IBU:
(Nicht gelaufene Strafrunde) 1:00 Minute Strafzeit

Fehlverhalten gem. Art. 7.3 IBU: 0:30 Minute Strafzeit

Trikot Spitzenreiter:

Die Führenden in der aktuellen Punktwertung tragen Spitzenreiter-Trikots:

S 12 m/w	blau
S 13 m/w	pink
S 14 m/w	grün
S 15 m/w	gelb

Die Startliste muss die Startnummer und die Farbe des/der jeweils Führenden in der Klasse enthalten.

4. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Am Deutschen Schüler-Cup Biathlon sind die Nachwuchsaktiven aller Landesskiverbände des Deutschen Skiverbandes in den Schülerklassen

S 12, S 13, S 14, S 15

startberechtigt.

Hinweis zum Start von Ausländern:

Ausländische Staatsbürger, welche Mitglied eines deutschen Skivereins sind, sind startberechtigt außerhalb der DSC-Wertung.

Die Teilnahme von Angehörigen eines ausländischen Skiverbandes im Rahmen des "kleinen Grenzverkehrs" (z.B. Tschechische Republik / Bayerwald) ist ebenfalls gestattet, aber auch außerhalb der DSC-Wertung.

Die Meldungen können nur über die Landesverbände erfolgen. Die Meldungen müssen mit Computer oder Schreibmaschine geschrieben werden.

Jeweils letzter Meldetermin ist

spätestens Mittwoch, 12.00 Uhr

vor dem jeweiligen Veranstaltungs-Wochenende.

Bei der Meldung der Mannschaften ist von den Landesverbänden ein verantwortlicher Mannschaftsleiter zu benennen, der den Landesverband bei Mannschaftsführerbesprechungen und anderen Besprechungen zu vertreten hat.

5. ORGANISATION

Verantwortlich für die Durchführung des Deutschen Schüler-Cups Biathlon ist der jeweilige Landesverbands-Jugendsportwart Biathlon.

Jeder Verein organisiert den ihm zugeteilten Wettkampf in eigener Verantwortung.

Der Wettkampfleiter ist durch den ausrichtenden Landesverband oder Verein zu stellen.

Der WETTKAMPFBEAUFTRAGTE des Deutschen Skiverbandes ist

Thomas Hacker

5.1. Ausschreibungen

Die Ausschreibungen müssen bis spätestens 4 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin bei den Landesskiverbänden eingehen.

Bitte unbedingt den Verteilerschlüssel (siehe Ziffer 5.3.) einhalten.

Zu beachten: Für alle Ausschreibungen sowie Start/Ergebnislisten des DSC ist der neue Hauptsponsor „Haas-Fertigbau“ zu verwenden.

Schreibweise: DSV-Haas-Fertigbau-Schülercup

5.2. Start-/Ergebnislisten

Die DSV- Computer- Software, Version WIN LAUFEN 3.0 ist zu verwenden.

Die Startlisten sind zu erstellen und möglichst schnell nach der Auslosung an die jeweiligen Mannschaftsführer zu verteilen.

Die Start- und Ergebnislisten müssen alle technischen Daten enthalten. Es müssen die Geburtsjahrgänge angegeben werden.

Gruppenlisten sind für alle Wettkämpfe einzusetzen.

Proteste/Beschlüsse, die eine Korrektur der Ergebnisse beinhalten, müssen mit den Ergebnislisten versandt werden.

Komplette Ergebnislisten sind sofort, jedoch spätestens innerhalb einer Woche nach Beendigung der Veranstaltung, zu versenden, oder ins Internet zu stellen (lt. Verteilerschlüssel Ziffer 5.7.).

Bitte beachten: Die Veranstalter sind verantwortlich dafür, dass die Daten mit allen bisherigen Meldungen/Punktelisten und Wettkampfdaten unmittelbar nach dem Wettkampfwochenende an den nächsten Veranstalter per E-Mail weitergegeben werden.

Die Werbebanner (Haas) sind nach der jeweiligen Siegerehrung sofort dem nächsten Ausrichter DSC zu übergeben.

5.3. Verteilerschlüssel

(Ausschreibungen, Startlisten und Ergebnislisten)

Diese sind an die Internetadressen der jeweiligen Landesverbände zu versenden:

Bayerischer Skiverband (BSV)
Landesskiverband Sachsen (LSS)
Thüringer Skiverband (TSV)
Skiverband Baden-Württemberg (SBW)
Hessischer Skiverband (HSV)
Niedersächsischer Skiverband (NSV)
Westdeutscher Skiverband (WSV)
Skiverband Sachsen-Anhalt

Weiter ist den Landesverbänden mitzuteilen, ab wann die Ausschreibungen, Start- sowie Ergebnislisten im Internet abgerufen werden können.

Ausschreibungs-/Ergebnisunterlagen erhalten auch:

DSV-Geschäftsstelle
DSV-Biathlonsportwart
Nachwuchsreferenten Biathlon DSC/DP
Biathlon-Talentsucher
DSV-Kampfrichterreferentin Biathlon

(Anschriften/Email-Verzeichnis siehe Anhang)

6. STARTGELD

Das Startgeld beim DSC beträgt einheitlich pro Teilnehmer und Disziplin:

€ 5,--

Das Startgeld wird nur von Sportlern erhoben, die unmittelbar für den folgenden Wettkampf ausgelost wurden.

7. ALLGEMEINE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

7.1. Wettkampf-Anlagen

Die Wettkampf-Anlagen (Streckenprofile, Schießanlagen) müssen den Vorgaben entsprechen.

Jeder Veranstalter wird gebeten, ausreichend Pressluft zur Verfügung zu stellen.

Der DSV-Wettkampfbeauftragte erstellt einen Wettkampfbericht in 4-facher Ausfertigung für:

- 1 x Veranstalter
- 1 x DSV - Wettkampfbeauftragter
- 1 x DSV-Geschäftsstelle
- 1 x KR-Referent des durchführenden Landesverbandes

Der DSV-Wettkampfbeauftragte sowie der jeweilige Wettkampfleiter sind dafür verantwortlich, dass

- Haas-Banden sowie weiteres Werbematerial im Start-Zielbereich gut platziert sind
- Haas-Banden bei Siegerehrungen an der Rückwand der Siegerpodeste aufgehängt werden.

In der Wettkampfsaison 2006/2007 ist es den ausrichtenden Vereinen gestattet, eigene Startnummernsätze mit regionalen Sponsoren zu verwenden. Nicht erlaubt ist hierbei Werbung, die in Konkurrenz zu „Haas-Fertigbau“ gesehen werden kann.

7.2. Ausweichorte

Veranstalter an schneeunsicheren Austragungsorten müssen sich rechtzeitig um einen schneesicheren Ausweichort bemühen und mit dem dortigen Verein verbindliche Absprachen treffen.

Es wird außerdem empfohlen, durch rechtzeitige Anlage von Schnee-Depots etc. die termingerechte Durchführung sicherzustellen. Wenn der Wettbewerb witterungsbedingt gefährdet ist, sollen die DSV-Geschäftsstelle und der DSV-Wettkampfbeauftragte so früh wie möglich informiert werden.

7.3. Absagen

müssen spätestens bis *Mittwoch 12.00 Uhr*

vor dem jeweiligen Veranstaltungs-Wochenende erfolgen.

7.4. Änderungen

Wenn im Einzelnen hinsichtlich der Durchführung von Wettbewerben Absprachen mit dem DSV-Wettkampfbeauftragten getroffen wurden, so sind diese unbedingt einzuhalten. Änderungen sind nur nach erneuter Absprache möglich.

Verlegungen, Programmänderungen, Absagen sind umgehend an den DSV-Wettkampfbeauftragten und an die DSV-Geschäftsstelle zu melden.

7.5 Mannschaftsführersitzungen / Auslosungen

Der Wettkampfleiter sorgt für eine präzise Vorbereitung der Mannschaftsführersitzungen.

Die Auslosungen für die einzelnen Wettbewerbe finden am Abend vor dem ersten Wettkampf statt.

Die Mannschaftsführersitzungen sollen um 17:00 Uhr stattfinden.

7.6. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen sollen einen der Bedeutung der Veranstaltung angemessenen **würdigen Rahmen** haben.

Beim Staffelfinale in Willingen findet die Ehrung der **Deutschen Schülermeister im Staffellauf (S14/15 m/w) statt.**

Beim Haas-Schülercup-Finale in Ruhpolding findet die Ehrung der **Deutschen Schülermeister (S 15 m/w) in der Einzelwertung statt.**

Beim Finale ist die Durchführung eines **Gemeinschaftsabends** wünschenswert.

7.7. Unterkunft und Verpflegung

Die Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung werden von den teilnehmenden Mannschaften selbst getragen.

Die durchführenden Vereine werden gebeten, Unterkunft und Verpflegung zu folgenden **Maximalpreisen** bereitzustellen:

Übernachtung/Frühstück	€ 20,--
Vollpension	€ 35,--

Ausreichende und geeignete Ski-Präparierungsräume in den Quartieren sind erforderlich.

Nach Möglichkeit sollen die einzelnen Mannschaften gemeinsam untergebracht werden.

7.8. Wettlauf- und Rechenbüro

Der Veranstalter sorgt für ein gut funktionierendes Wettlauf- und Rechenbüro sowie für einen geschlossenen Sitzungsraum.

8. VERANSTALTERZUSCHÜSSE

Vereine, die einen DSC-Wettbewerb und das RWS-Finale ausrichten, erhalten Zuschüsse vom Deutschen Skiverband.

Die durchführenden Vereine werden gebeten, ihre **Bankverbindung** der DSV-Buchhaltung, Frau Birgitta Günther, bekannt zu geben.

Telefon: 089 / 857 90 255 - Telefax: 089 / 857 90 247

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist die ordnungsgemäße Abwicklung der Veranstaltung und der Eingang der offiziellen Ergebnislisten.

9. ÜBERWACHUNG DER WETTKÄMPFE

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung u. Fahrtkosten der eingeteilten Kampfrichter aus den auswärtigen Landesskiverbänden sind durch den Veranstalter zu übernehmen.

10. WERTUNG

10.1. Titelvergabe Deutscher Schülermeister

Es zählen 2 Einzelwettkämpfe, 4 Sprintwettkämpfe und 2 Verfolgungswettkämpfe für die Wertung.

Mädchen müssen auch bei weniger als 5 Teilnehmerinnen in einer eigenen Klasse gewertet werden.

Beim Staffel-Schülercup-Finale (Willingen) erhält die Siegerstaffel S 14/15m/w den Titel „**Deutscher Schülermeister**“ **S 14/15 m/w**.

S 12 m/w = 4 Wettkämpfe, ohne Streichresultate

S 13 m/w = 6 Wettkämpfe, davon 2 Streichresultate

S 14/15 m/w = 8 Wettkämpfe, davon 2 Streichresultate

Für die Punktwertung gilt:

Generell werden 30 Punkte vergeben.

(30, 26, 24, 22, 21, 20, 19)

Für die zweite und vierte Veranstaltung im Schüler-Cup-Wettbewerb Sprint/Verfolgung werden folgende Punkte vergeben:

30 Punkte Sprint
30 Punkte für Verfolgung (reine Nettozeit)

Derjenige Biathlet bzw. diejenige Biathletin der Altersklasse S 15m/w mit den meisten Punkten aus der DSC-Wertung erhält den Titel :

" Deutsche/r Schülermeister/In im Biathlon 2007"

Die Sieger der AK 14/15 m/w im Staffellauf erhalten den Titel:

„Deutsche/r Schülermeister/In im Biathlon-Staffellauf 2007“

10.2 . Vergabe der Leistungsabzeichen - Kategorienwertung I, II, III

Kategorie I

3 Platzierungen; Platz 1-3

Kategorie II

wer 3 Platzierungen Platz 1-10 erreicht,

Kategorie III

wer dreimal einen Platz in der ersten Hälfte des gesamten Teilnehmerfeldes in seiner jeweiligen Klasse erreicht

Darüber hinaus werden die Nachwuchspreise

"Bester Schütze/Schützin"

In der Gesamtklasse **S 12 / S 13 / S 14 / S 15 m/w** vergeben.

Wertung:

Wer am wenigsten Fehler geschossen hat.

Bei Gleichstand entscheidet die höhere Null-Fehler-Serie.

Es kommen alle Wettkämpfe in die Wertung.

11. PREISE

Die Gewinner der Kategorien I, II und III erhalten als Anerkennung ein DSV-Leistungsabzeichen+ Urkunde mit dem

GEPARD-Symbol in Gold, Silber, Bronze

Die Stoffabzeichen und Urkunden sind entsprechend mit einem goldenen, silbernen, bronzenen Schneekristall unterlegt.

11.1. Medaillen/Pokale

Bei allen DSC Wettkämpfen erhalten die Plätze 1-3 Medaillen durch den DSV, sowie die Plätze 1-6 Urkunden durch den Veranstalter.

Die ersten drei der Deutschen Schülermeisterschaft erhalten zusätzlich Meisterschaftsmedaillen und Urkunden von Platz 1 – 6.

ANSCHRIFTEN

DEUTSCHLAND POKAL BIATHLON

Ruhpolding/BSV

SC Ruhpolding
Hochfellnstraße 5, 83324 Ruhpolding
Tel.: 08663/15 94, Fax: 08663/57 04
Info@chiemgau-arena.de

Notschrei/SBW

Schauinsland e. V.
Gudrun Franz
Bodenmattenweg 1, 79254 Oberried-Hofsgrund
Tel./Fax: 07602/3 45
Franz.REES@EU.RHODIA.COM

Clausthal-Zellerfeld/NSV

Rico Uhlig
Kleiner Bruch 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/94 83 21
ricon@gmx.de

Oberwiesenthal/LSS

WSC Erzgebirge Oberwiesenthal, OK Biathlon
Dr.-Jaeger-Straße 2, 09484 Oberwiesenthal
Tel.: 037348/2 33 42, Fax: 037348/2 33 43
info@wsc-erzgebirge.de

Oberhof/TSV

Wintersport-Förderverein Rennsteig e.V.
Oberhof
Crawinklerstraße 1, 98559 Oberhof
Tel.: 036842/523 20, Fax.: 036842/5 22 22
Ok-team@biathlon-oberhof.de

SV Bayerisch Eisenstein:

SV Bayer. Eisenstein 1920 e.V.
Josef Kaml
Oberlindbergmühle 29 b, 94227 Lindberg
Tel./Fax: 09922/86 02 25
Josef.Kaml@t-online.de

A N S C H R I F T E N

DEUTSCHER SCHÜLER CUP BIATHLON

Altenberg/LSS

Sven Börner,
Dresdner Str. 15, 01773 Altenberg
email: info@ssv-altenberg.de

Luisenthal/TSV

Lothar Nähring,
Am Fanggarten 10, 99885 Luisenthal
email: luisenthaler.sv@web.de

Willingen/HSV

Carsten Schneider
Neuer Weg 17, 34508 Willingen
email: Carsten.Schneider.74@web.de

Ruhpolding/BSV

SC Ruhpolding,
Hochfellnstraße 5, 83324 Ruhpolding
email: info@chiemgau-arena.de

Anschriften Deutscher Skiverband

DSV-Geschäftsstelle

Postanschrift

Telefon

Fax

e-Mail:

Abt. Leistungssport
Hubertusstr. 1, 82152 Planegg
Postfach 1761, 82145 Planegg

089 / 857 90 244 Norbert Baier
089 / 857 90 251 Gabi Kniesz
089 / 857 90 247

Norbert.Baier@ski-online.de
Gabi.Kniesz@ski-online.de

Nachwuchsreferent Biathlon/ DP-Verantwortlicher

Eberhard Rösch, Im Kohlhaus 6
01773 Zinnwald
Tel: 035056/32381 dienstlich
Fax: 035056/34202 dienstlich
inf@ssv-altenberg.de

Nachwuchsreferent/Biathlon DSC-Verantwortlicher

Thomas Hacker
Frühling 28, 83301 Traunreut
Tel.: 08669/37747
Fax: 08669/850849
ThomasHacker@t-online.de

Sportwart Biathlon

Martin Löchle, Vogelwiesweg 7
87642 Halblech
Tel.-mobil: 0173/880 22 00

Kampfrichter Fachreferentin Biathlon

Brigitte Bentele
Lange Gasse 9 83435 Bad Reichenhall
Tel.: 08651/71 06 59 + Fax: 71 79 48 privat